

**Geschäftsführung
Ausschuss für Verkehr**

Es informiert Sie	Niklas Jacken
Telefon (0202)	+49 (202) 563 5791
Fax (0202)	+49 (202) 563 8050
E-Mail	Niklas.Jacken@stadt.wuppertal.de
Datum	06.07.2018

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Verkehr (SI/1527/18) am 21.06.2018

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Volker Dittgen ,

von der SPD-Fraktion

Herr Arif Izgi , Herr Wilfried Michaelis , Herr Sedat Ugurman ,

von der CDU-Fraktion

Herr Heinrich-Günter Bieringer , Herr Hans-Jörg Herhausen , Herr Christian Schmidt , Herr Kurt-Joachim Wolfgang ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Anja Liebert , Herr Dr. Frank ter Veld ,

von der FDP-Fraktion

Herr René Schunck ,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Harald Pauli ,

von der WfW-Fraktion

Frau Gisela Schlüter ,

berat. Mitglied § 58 I GO NRW

Frau Brunhilde Wöll ,

als sachkundige Einwohner/in

Christian Bruch , Herr Frank Riße , Frau Sabine Schnake , Herr Axel-Walter Sindram ,

Beirat der Menschen mit Behinderung

Herr Bernd Winkelmann ,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Frank Meyer ,

von der Verwaltung

Herr Robert Burmeister , Herr Rolf-Peter Kalmbach , Herr Martin Lorenz , Frau Norina Peinelt , Frau Hannelore Reichl , Frau Simone Remschuß , Herr Thorsten Wagner , Herr Thorsten Warning , Herr Bernd Zarges ,

als Gast

Frau Tanja Veljovic ,

Nicht anwesend sind:

Herr Engel, Herr Wängler, Herr Klapps, Herr Hoffmann-Gaubig, Herr März

Schriftführer:

Niklas Jacken

Beginn: 16:01 Uhr

Ende: 17:35 Uhr

Zur Tagesordnung:

Herr Schunck erklärt für die antragstellende FDP-Fraktion, dass der Antrag vom 07.02.18 (Drucksache VO/0112/18) unter TOP 6 im Hinblick auf die Informationen der Verwaltung zu TOP 5 zurückgezogen wird.

I. Öffentlicher Teil

**1 Jahresverkehrsbericht 2017 der Polizei
Berichterstatteerin: Frau Veljovic**

Frau Veljovic stellt den Jahresverkehrsbericht 2017 der Polizei vor.

Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

**2 Baustellensituation
-mündlicher Bericht der WSW
-mündlicher Bericht der Verwaltung**

Herr Zarges und Herr Lorenz berichten für die WSW und die Verwaltung.

**3 Erarbeitung Nahverkehrsplan- Verfahrensstand
-mündlicher Bericht der Verwaltung**

Frau Reichl informiert über den aktuellen Sachstand.

**4 Radverkehrskonzept- Verfahrensstand
-mündlicher Bericht der Verwaltung**

Frau Peinelt informiert über den aktuellen Sachstand.

**5 Übersicht Fördermöglichkeiten im Bereich Elektromobilität, bereits in
Anspruch genommene Förderungen und laufende Maßnahmen für die Stadt
Wuppertal und die Konzerntöchter
Vorlage: VO/0493/18**

Herr Stv. Herhausen bedankt sich für die ausführliche Übersicht und bittet um eine Aktualisierung zum Ende des Jahres.

Herr Sindram erkundigt sich, ob die Projekte, bei denen in der Übersicht keine konkreten Fördersummen angegeben sind, von der Stadt nicht in Anspruch genommen bzw. noch keine Förderanträge gestellt wurden.

Darüber hinaus weist er auf das Sofortprogramm Elektromobilität in Kommunen hin, bei dem unter dem dritten Baustein Elektro-Dienstfahrzeuge gefördert werden können.

Die Beantwortung/Stellungnahme der Verwaltung soll im Rahmen der Niederschrift erfolgen.

Antwort der Verwaltung:

Konkrete Fördersummen wurden nur angegeben, sofern ein Förderantrag gestellt wurde.

Sämtliche Fördermöglichkeiten werden einer vergleichenden Prüfung unterzogen. Nach eingehender Prüfung der Bescheide insbesondere im Rahmen des Sofortprogramm saubere Luft werden bei Bedarf und unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit weitere Möglichkeiten der Förderung geprüft.

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

6 Elektromobilität in Wuppertal fördern – NRW-Sofortprogramm für unsere Stadt nutzen
Vorlage: VO/0112/18

Die Drucksache wird von der antragstellenden FDP-Fraktion zurückgezogen.

7 Hauptstraße - Hastener Straße Neue Bordführung zur Verkehrsverbesserung
Vorlage: VO/0378/18

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt ergänzend, die Ampelschaltung der Kreuzung Hauptstraße/Hastener Straße für die rechtsabbiegenden Fahrzeuge in die Hastener Straße und den Fuß- bzw. Radverkehr konfliktfrei zu schalten.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 21.06.2018:

Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit gegen die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Enthaltung der WfW-Fraktion.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 21.06.2018:

1. Die Sanierungsarbeiten an der Hastener Straße werden zu berechneten Gesamtbaukosten in Höhe von 230.000 € beschlossen.
2. Für die neue Bordführung (neuer Gehweg) im Einmündungsbereich Hauptstraße – Hastener Straße und die erforderliche Fahrbahnsanierung im Einmündungsbereich wird einer überplanmäßigen Ermächtigung in Höhe von 80.000 € zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit gegen die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Enthaltung der Fraktion DIE LINKE.

8 Änderung des Taxentarifs / Neufassung der Rechtsverordnung über die Festsetzung von Beförderungsentgelten u. -bedingungen für die von der

**Stadt Wuppertal als Genehmigungsbehörde zugelassenen Taxen
(Taxentarif)
Vorlage: VO/0533/18**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 21.06.2018:

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die Änderung und Neufassung der Verordnung über die Festsetzung von Beförderungsentgelten und Beförderungsbedingungen für die von der Stadt Wuppertal als Genehmigungsbehörde zugelassenen Taxen (Taxentarif) gemäß dem in Anlage 1 beigefügten Entwurf.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**9 Errichtung eines Wetterschutzes an der Haltestelle Alter Markt / Fischertal
(Winkler Straße)
Vorlage: VO/0163/18**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 21.06.2018:

Der Verkehrsausschuss beschließt die Aufstellung des Wetterschutzes an der Haltestelle Alter Markt / Fischertal (Winkler Straße), gemäß der Empfehlung der BV.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**10 Sanierung Brücke Germanenstraße
Vorlage: VO/0401/18**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 21.06.2018:

Die Sanierung der Brücke Germanenstraße wird zu berechneten Gesamtbaukosten von ca. 350.000 € beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**11 Bürgerantrag nach § 24 GO NRW- Versuchsweise Freigabe aller Busspuren
für Radfahrende
Vorlage: VO/0351/18**

Herr Stv. Ugurman und Herr Stv. Herhausen regen an, zur weiteren Beratung in der nächsten Sitzung eine Liste über sämtliche vorhandene Busspuren, deren Lage und Länge sowie die betroffenen Buslinien von den WSW erstellen zu lassen. Darüber hinaus solle die WSW zu jeder Busspur eine entsprechende Empfehlung, bzw. Einschätzung vorlegen. In Zusammenarbeit mit der Verwaltung sollten so für die nächste Sitzung ein bis zwei Busspuren identifiziert werden, die für einen Verkehrsversuch geeignet sind.

Frau Schnake sichert für die WSW zu, die geforderte Liste zu erstellen und um die Breiten der Busspuren zu ergänzen.

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 21.06.2018:

Der Bürgerantrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei Enthaltung der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIEGRÜNEN und DIE LINKE.

**12 Parkregelung in der Straße Rauental
Vorlage: VO/0181/18**

Beschluss des Ausschusses für Verkehr vom 21.06.2018:

In der Straße Rauental wird das Parken laut beigefügtem Verkehrszeichenplan neu geregelt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**13 Hol- und Bringzonen an Schulen - Evaluationsbericht und weiteres
Vorgehen
Vorlage: VO/0479/18**

Herr Stv. Ugurman und Herr Stv. Herhausen machen darauf aufmerksam, dass sich die Situation um sogenannte „Eltern-Taxen“ an der Grundschule Kruppstraße trotz des hohen Engagements der Schulleitung sogar verschlechtert habe. In Anbetracht der hohen Kosten und des hohen individuellen Aufwands sollten keine weiteren Versuche gestartet und der laufende Versuch beendet werden. Stattdessen sollten konzentrierte und vor allem nachhaltige Aktionen des Ordnungsdienstes durchgeführt werden. Ein weiterer, abschließender Bericht der Verwaltung sei nicht erforderlich.

Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**14 L 419, 1.BA - Vorabmaßnahmen Kreis Lichtscheid / Obere Lichtenplatzer
Straße / Schliemannweg
Vorlage: VO/0286/18**

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.